



GEMEINDEZEITUNG

Göttesbrunn—Arbesthal

mit amtlichen Nachrichten der Gemeinde
Ausgabe 3/2022, September 2022



Blühendes Niederösterreich — Landesweiter Bewerb. Die Jury bei der Besichtigung mit Mitgliedern der Dorferneuerung Göttesbrunn.

Vlnr.: Ingrid Ahorn (Industrieviertel), Christian Kornherr (Landwirtschaftskammer), Josef Eder (Fahrer), Gerhard Six (Landwirtschaftskammer), Ernst Müller (Mostviertel), Erich Nagy (Weinviertel), Peter Suchan (Waldviertel), Ernestine Friedrich, Hubert Kuta, Christine Netzl, Werner Gutschik, Markus Lager



GÖTTESBRUNN ARBESTHAL

GEMEINDE GEMEINSAM IM 21. JAHRHUNDERT

Heimat atmen, pure Lebenslust





Liebe Leserinnen und Leser, geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Göttlesbrunn-Arbesthal.

Vor einem Jahr konnte ich in der Gemeindezeitung berichten, dass wir beim Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ eine hervorragende Platzierung mit einmal 2. Platz für Göttlesbrunn und einmal 5. Platz für Arbesthal im Rahmen der Arbeit der Dorferneuerungen errungen haben.

Mit Stolz darf ich heute berichten, dass Göttlesbrunn in unserer Gruppe Industrieviertel als Sieger hervorging. Arbesthal erreichte den wunderbaren 6. Platz.

Obmann Hubert Kuta hat damit gemeinsam mit seinem Rabatteteam eindrucksvoll die Leistung aus dem Vorjahr wiederholen und sogar toppen können. Göttlesbrunn hat sich mit dem 1. Platz für den Landesentscheid qualifiziert. Die Begehung und Bewertung durch die Jury fand am 19.08.2022 statt. In unserer Ortsgröße konnte Göttlesbrunn niederösterreichweit den hervorragenden 4. Platz erringen. Ich danke allen freiwilligen Helferinnen und Helfer der Dorferneuerungen aus Arbesthal und Göttlesbrunn für ihre Arbeit. Die Platzierungen bei den Wertungen sind eine hohe und besondere Auszeichnung für diese Arbeit.

Außerdem wurden wir zum zweiten Mal in Folge heuer wieder Bezirkssieger beim E-Mobilitätspreis 2022, welcher vom Land NÖ gemeinsam mit der NÖ Energie- und Umweltaгентur vergeben wird. Im Rahmen einer kleinen Feier konnte ich von LH-STv. Stephan Pernkopf am 25.08.2022 unsere Ehrenurkunde in Mank entgegennehmen.

Es werden damit jene Gemeinden mit dem höchsten Anstieg an Neuzulassungen von Elektrofahrzeugen im vergangenen Jahr vor den Vorhang geholt und für ihr Engagement im Klimaschutz ausgezeichnet.

Von den neu zugelassenen Fahrzeugen in unserer Gemeinde waren über 30% Elektrofahrzeuge.

Dieser Erfolg zeigt, dass sich unsere Bevölke-

rung intensiv mit dem Thema Umweltschutz und erneuerbare Energie auseinandersetzt. Es ist auch eine Bestätigung unserer erfolgreichen Arbeit in der Klimaenergiemodellregion (Gö-Arb, Höflein, Bruck), wo die entsprechenden Grundlagen und Akzente gesetzt werden.



Vlnr: LHStv. Dr. Stephan Pernkopf, Bgm. Ing. Franz Glock, KEM-Managerin DI Irene Schrenk, ENU-GF Dr. Herbert Greisberger

Mit 05.09.2022 begann wieder die Schul- u. Kindergartenzeit unserer jüngsten Bewohner:innen der Gemeinde. Ebenfalls mit diesem Datum hat Frau Martina Valovikova als Kindergartenhelferin in Arbesthal ihren Dienst bei der Gemeinde angetreten.

Bereits zuvor trat Frau Tschida Andrea als Austrägerin wichtiger Gemeindepost für Arbesthal in den Dienst der Gemeinde. Ich wünsche beiden Damen viel Freude bei ihrer Tätigkeit.

Mit Ende des Schuljahres 2021/2022 trat unsere langjährige Kindergartenhelferin Frau Franziska Pschill in den dauernden Ruhestand über. Ich darf mich für ihre jahrzehntelange hervorragende Arbeit recht herzlich bedanken und wünsche ihr Gesundheit und viel Freude für den kommenden Lebensabschnitt.

Geschätzte Damen u. Herren!

Der Sommer war sehr trocken mit extrem wenig Niederschlag. Ich hoffe, dass im Herbst das Wetter wieder zu einer gewissen Normalität zurückkehrt und wir die Weinlese und die Ernte

unserer Feldfrüchte mit entsprechender Qualität einbringen können.

Wie bereits erwähnt begann Anfang September mit dem Eintritt in die 1. Klasse der Volksschule für unsere „Taferlklassler“ ein neuer Abschnitt in ihrem Leben. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schüler ein erfolgreiches Schuljahr.

Im Zusammenhang damit möchte ich vor allem an alle Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer appellieren, im Bereich der Volksschule und der Kindergärten, aber auch ge-

nerell aufmerksam und diszipliniert mit dem Fahrzeug unterwegs zu sein, damit keine Unfälle passieren und unsere Kinder nicht gefährdet werden.

Liebe Leserinnen und Leser!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Herbst sowie viel Information und Freude beim Schmökern in der Zeitung. Bleiben Sie gesund!

Bgm. Ing. Franz Glock

Info des Vizebürgermeisters



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, wie Sie sicher schon aus den Medien entnehmen konnten, ist seit Mitte August die A4 bis Bruck an der Leitha in beiden Richtungen ungehindert 3-spurig befahrbar. Somit wurde eine jahrzehntelange Forderung unserer

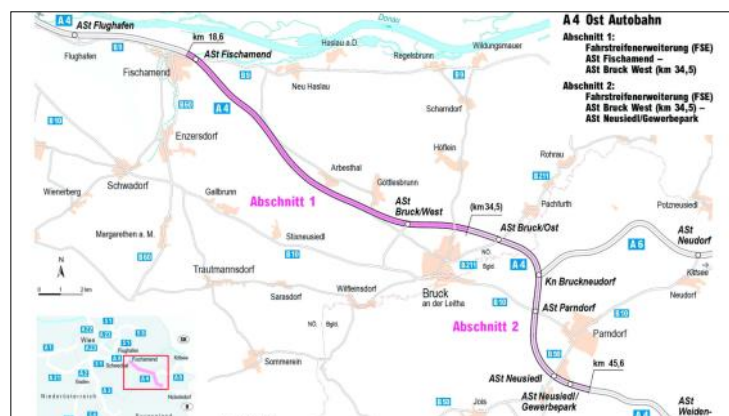
Gemeinde in den letzten 4 Jahren umgesetzt. Mit der Fertigstellung wird sich die Verkehrssituation auf der LH 166 entspannen und somit die Sicherheit in den Ortsgebieten entlang der Landstraße deutlich erhöhen.

Im Frühjahr 2015 wurde gemeinsam mit der ASFINAG, den Gemeinden Bruck an der Leitha, Fischamend und Göttlesbrunn-Arbesthal mit der Planung begonnen. In unzähligen Sitzungen mit den Verantwortlichen der ASFINAG konnten viele Forderungen der Gemeinde in das Projekt miteinfließen. Große Punkte dabei waren der Lärmschutz, die Güterwege, die Entwässerung und die Ersatzaufforstung, sowie einige andere Themen, um das Beste für die Gemeinde und ihre Bewohner herauszuholen. Während der Bauphase waren viele Baubesprechungen notwendig, um unseren Forderungen Nachdruck zu verleihen und diese umzusetzen.

In den kommenden Monaten bis Jahresende werden noch die letzten Begleitmaßnahmen vor der Abnahme abgeschlossen. Der Eisbergweg in

Arbesthal wird von der Fernwärme bis zur Unterführung Richtung Stixneusiedl erneuert, bei der Unterführung Bruck / West wird noch ein erhöhter Radweg angelegt und einige weitere Projekte rund um die A4 sind noch in Arbeit.

Wir denken, dass wir in den letzten Jahren gemeinsam mit der ASFINAG und den bauausführenden Firmen das Projekt Ausbau A4 weitestgehend erfolgreich, im Sinne unserer Bevölkerung, umsetzen konnten. In einigen Jahren wird der



Lärmschutzdamm wieder vollkommen mit Bäumen bewachsen sein, wodurch die Lärmbelastung verringert wird und das Landschaftsbild wieder dem vor dem Ausbau gleichen wird.

Ich wünsche Ihnen allen einen schönen Herbst und den Landwirten eine weitere erfolgreiche Ernte.

Vize-Bgm. Franz Schwarz



Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung, Österreich.

Göttlesbrunn-Arbesthal ist Energie.Vorbild.Gemeinde

Für unseren vorbildlichen Gemeinde-Energiebericht wurden wir ausgezeichnet!
Danken möchte ich unserem Energiebeauftragten Amtsleiter Werner Schuch für die mustergültige Erstellung des Energieberichts, sowie allen GemeindemitarbeiterInnen, die für die Erfassung der Energieverbräuche

verantwortlich zeichnen. Unterstützt durch die Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ werden wir auch in Zukunft darauf achten, dass die Energieeffizienz unserer gemeindeeigenen Gebäude gesteigert wird.

Mit besten Grüßen, Ihr
Bgm. Franz Glock

Energieeffizienz im Fokus: Unsere Gemeinde ist Vorreiter

Seit 2013 sind Gemeinden per NÖ Energieeffizienzgesetz verpflichtet, ihre Energieverbräuche durch eine Energiebuchhaltung zu überwachen. Um die Qualität der Energiebuchhaltung zu steigern, gibt es seit 2016 das Projekt „Energie.Vorbild.Gemeinden“. **Göttlesbrunn-Arbesthal wurde als eine von 130 Gemeinden als Energie.Vorbild. ausgezeichnet.**

Langjährige Energiebuchhaltung als Schlüssel zum Erfolg

Grundlage für den Erhalt der Auszeichnung waren **umfassende Energieberichte für die Jahre 2017 bis 2020**. Darin enthalten sind neben den Energieverbräuchen der Gemeindegebäude und Anlagen auch Vorschläge für energetische Verbesserungen. Die Vorschläge werden im Gemeinderat diskutiert, um so die Energieeffizienz in der Gemeinde voranzutreiben.

Top Unterstützung für jede Gemeinde

Das Land Niederösterreich unterstützt mit der Energie- und Umweltagentur NÖ und der Energieberatung NÖ bei der Berichterstellung und Datenerfassung im Energiebuchhaltungsprogramm, das den Gemeinden vom Land kostenlos zur Verfügung gestellt wird.



eNu-Regionsleiter Gerald Stradner gratuliert Bgm. Franz Glock zur Auszeichnung als Energie.Vorbild. Gemeinde!

Neue Ziele für den Klimaschutz

Niederösterreich hat als erstes Bundesland die landesweiten Klimaziele auf jede Gemeinde heruntergebrochen. Die Energiebuchhaltung ist dabei ein wichtiges Instrument um den Ist-Stand bei der Erreichung der Gemeinde-Klimaziele 2030 darzustellen und darauf aufbauend Maßnahmen zu planen bzw. umzusetzen.

Auch jede einzelne Person ist gefragt: Eine Photovoltaik-Bürgerbeteiligung oder erneuerbare Energiegemeinschaften sind Beispiele dafür, wie jede und jeder Einzelne aktiv werden kann.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.umweltgemeinde.at/vorbildgemeinden

www.eNu.at



PIAAC - Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen **PIAAC-Studie** teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. **PIAAC** steht für *Programme for the International Assessment of Adult Competencies* und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so **Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik**. Für die Teilnahme sind **keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten** notwendig.

Wer kann teilnehmen?

- 1  Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
- 2  Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
- 3  Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer:innen eigenständig Alltagsaufgaben.
- 4  Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer:innen **50 Euro**. Sie können zwischen einem **Einkaufsgutschein** und der Weiterleitung einer **Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt** wählen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/piaac

piaac@statistik.gv.at

+43 1 711 28-8488 (Montag bis Freitag 8:00–17:00)

Volksschule Göttlesbrunn

Was macht eigentlich ein Bürgermeister?

Dieser und noch viel mehr Fragen stellte sich unser Herr Bürgermeister Ing. Franz Glock bei einem Interview auf dem Gemeindeamt. Die Kinder der 3. und 4. Klasse waren seiner Einladung gefolgt und durften ihm ihre Fragen stel-



len. Mit viel Geduld, Witz und Ausdauer wurden alle Fragen ganz genau beantwortet und deren Inhalte kindgerecht erklärt. Danach wurden die SchülerInnen noch auf eine kleine Jause eingeladen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei unserem Herrn Bürgermeister für die Einladung und den tollen Sachunterricht im Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Von Monet bis Picasso

Unter diesem Motto machten sich die Kinder der 3. und 4. Schulstufe am 25. Mai auf den Weg in die Albertina und wurden dort durch das beeindruckende Museum geführt. Unseren SchülerInnen wurden verschiedenste Kunstwerke unterschiedlicher Epochen nähergebracht, wie zum Beispiel Albrecht Dürers berühmtes Kunstwerk „Der Feldhase“, welches die Kinder faszinierte. Impressionistische und expressionistische Kunst begeisterte die Kinder, ganz im Zeichen der Ausstellung „Monet bis Picasso. Die Sammlung Batliner“. Die SchülerInnen erkannten dabei, dass es verschiedene Farben und Techniken gibt und erfuhren, wie ein Bild entsteht – von der Motivauswahl bis zum letzten Schliff auf der Leinwand. Am Ende konnten die Kinder ihr eigenes Können unter Beweis stellen, indem sie innerhalb eines

Workshops ihr eigenes Selbstporträt kreierten, welches sie stolz mit nach Hause nahmen.

Alles Holz

So lautete das Motto der Ausstellung im Kindermuseum Zoom in Wien. Diese wurde von den SchülerInnen der 1. und 2. Klasse und später auch von der 3. und 4. Klasse besucht. Dort erfuhren die Kinder zunächst Wissenswertes über den Rohstoff Holz. Anhand von unzähligen Stationen und Experimenten wurde dieses Wissen noch verdeutlicht und erweitert. Zum Schluss machten wir uns in der Werkstatt selbst ans Arbeiten und konstruierten und bauten einen Holzkreis für zuhause. Ganz besonders beeindruckte die Kinder der Holztunnel zum Durchlaufen, welcher ein Nachbau eines uralten Baumriesen war. Wir bedanken uns beim Elternverein, der die Buskosten für diesen Ausflug übernommen hat.

Tiergarten

Ende Mai konnten wir unseren verschobenen Ausflug in den Tiergarten Schönbrunn nachholen. Bei bestem Wetter machte sich die ganze Schule auf den Weg Richtung Wien. Schon die Fahrt selbst war ein Erlebnis für sich, da alle ge-



meinsam in einem Stockautobus reisen konnten. Nach einem ersten gemütlichen Rundgang im Zoo erfuhren die SchülerInnen im Zuge der klassenweisen Tiergartenführungen viel Neues. Die 2. Klasse beschäftigte sich zum Beispiel mit dem Thema „polare Tiere“ und beobachtete Eisbären und Pinguine und konnte sogar ein Wolfsjunges

entdecken.

Da Ausflüge auch hungrig machen, kombinierten wir die Jausenpause mit dem Besuch des Abenteuerspielplatzes. Viel zu schnell ging der schöne Tag vorbei.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Elternverein, der uns diesen wunderbaren Ausflug gesponsert hat.

Wir gratulieren zur bestandenen Fahrradprüfung

Sichtlich stolz waren die SchülerInnen der 4. Klasse, als ihnen der Fahrradausweis, die Berechtigung alleine mit dem Fahrrad im Straßenverkehr unterwegs sein zu dürfen, ausgehändigt wurde. Einige Wochen davor wurde im Rahmen des Sachunterrichtes fleißig für die theoretische Prüfung geübt und diese absolviert. Ihr Können im Umgang mit dem Fahrrad stellten die Kinder bei der praktischen Fahrradprüfung, unter der Leitung der Beamten der Polizeiinspektion Bruck an der Leitha, bravourös unter Beweis.

Apothekenworkshop

Am Freitag, den 10.06.2022, erhielten die Kinder der 3. und 4. Klasse Besuch von zwei Mitarbeiterinnen der Apotheke Frunpark in Parndorf. Diese hatten sich etwas Tolles für die Kinder überlegt: Sie zeigten den SchülerInnen, wie man in wenigen Schritten eine Salbe und eine selbstgewählte Gewürzmischung herstellen kann. Bevor es ans Tun ging, wurde über Gewürze und



Düfte gesprochen, sodass die Kinder ihr Wissen darüber erweitern konnten. Am Ende nahm jedes Kind eine Tüte mit Pizzagewürz und eine Salbe mit nach Hause. Vor allem das Pizzagewürz bereitete vielen Vätern am darauffolgenden Vatertag Freude. Wir bedanken uns bei den Mitarbeiterinnen der Apotheke Frunpark für den lehrreichen Vormittag.

Projekttag der 4. Klasse

Drei abenteuerliche Tage verbrachten die SchülerInnen unserer 4. Klasse gemeinsam mit ihrer Klassenlehrerin Doris Taferner und der Religionslehrerin Heidi Mündler in Annaberg. Das Programm war vollgepackt mit tollen Attraktionen, wie zum Beispiel den Besuch der Nixhöhle und



der Schatzkammer der Basilika Mariazell. Besonders gut gefielen den Kindern die Waldwanderung mit einem Förster und der Besuch des Holzknechtlandes. Nach dem Abendessen wurde jeden Tag an „unseren“ Holzhäusern im Wald weitergebaut, bis schließlich am Abend alle Kinder müde ins Bett fielen.

Abenteuer ICH

Kinder im Volksschulalter sind neugierig und stellen offen Fragen zu den Themen Körper, Gefühle und Beziehung. Diese wurden den SchülerInnen der 4. Klasse beim Sexualprojekt „Abenteuer ICH“ von der Fachstelle NÖ in altersgerechter Form interaktiv und spielerisch beantwortet. „Mein Körper gehört mir und nur ich kann über ihn bestimmen!“, ist ebenfalls ein wichtiges Thema im Rahmen des Projektes. Beim gemeinsamen Elternabend wurden den Eltern Tipps im Umgang mit schwierigen Fragen und auch im Umgang mit Kindern, die schwierige Fragen stellen, gegeben.

Schnuppertag in der Volksschule

Die Freude unserer Schulneulinge war groß, als sie im Juni – begleitet von den Pädagoginnen



der Kindergärten Arbesthal und Göttlesbrunn – zum Schnuppertag in unsere Volksschule kommen durften. Zuerst stellten sich in einer Geschichte Friedrich und die Schulmäuse vor. Mit den Partnerkindern aus der 4. Klasse durften die



Vorschulkinder danach lustige Stationen im Turnsaal und im Werkraum besuchen und waren mit großer Freude bei der Arbeit. Wir bedanken uns bei den Kindergartenpädagoginnen und unserem Herrn Bürgermeister, der jedem Kind eine Jausenbox überreichte.

Mitmachtheater „Wasser musikalisch erleben“

Alle Klassen der VS Göttlesbrunn–Arbesthal durften gemeinsam am Mitmachtheater teilneh-

men und lernten dabei viele Komponisten, wie zum Beispiel Antonio Vivaldi, kennen. Es war für alle vier Schulstufen etwas dabei und jedes Kind machte gerne mit. Durch das spielerische Mitgestalten wurden die SchülerInnen von der Musik regelrecht mitgerissen und hatten jede Menge Spaß.



Workshop mit dem Energiepark

In der letzten Schulwoche wartete ein besonderer Workshop mit Frau DI Irene Schrenk vom Energiepark Bruck an der Leitha auf die Kinder der 3. Klasse. Frau Schrenk machte die SchülerInnen auf die Wichtigkeit von gesunden Pflanzen für Mensch und Natur aufmerksam und besprach mit ihnen Themen wie energiesparendes Verhalten und Klimawandel. Nach einem gemeinsamen Einstieg im Sitzkreis, bei welchem die Kinder von ihren bisherigen Erfahrungen im Umgang mit Pflanzen berichteten, konnten die Kinder Kressesamen in einen Topf säen. Jedes Kind durfte anschließend seinen eigenen Topf mit nach Hause nehmen. Zusätzlich lud Frau Schrenk die Kinder dazu ein, das Wachstum der



Pflanzen zu beobachten und zu dokumentieren. Drei Kinder, welche nach den Ferien die größten Pflanzen vorweisen können, dürfen mit einem Preis rechnen.

Schwimmbad

Am vorletzten Schultag machte sich die gesamte Schule auf den Weg in unser tolles Weinbergbad.

Die SchülerInnen konnten es kaum erwarten und waren froh, als es endlich losging und alle ins Wasser durften. Egal ob SchwimmerIn oder NichtschwimmerIn, alle Kinder genossen den Ausflug sehr. Alle waren sich einig, dass sie den



Ausflug ins Schwimmbad im nächsten Jahr unbedingt wiederholen möchten.

Renate Zwickelstorfer-Herl

Elternverein

Ferienspiel als „Gastspiel“

Wie jedes Jahr, endete auch das heurige Ferienspiel am letzten Ferienfreitag mit dem traditionellen „Blaulichttag“ der Feuerwehren Göttlesbrunn und Arbesthal. Zum Glück hielten sich wetter- und personalbedingte Absagen und Ausfälle in Grenzen, wodurch der Großteil der Ferienspiele wie geplant stattfinden konnte. Das gesamte Ferienspiel umfasste insgesamt 16 unterhaltsame, abwechslungs- und lehrreiche Angebote und verzeichnete in Summe 282 Anmeldungen. Überwiegend Kinder aus Göttlesbrunn und Arbesthal und vereinzelt auch Kinder umliegender Gemeinden nahmen das vielseitige Ferienprogramm in Anspruch.

So konnten die Kinder zum Beispiel einen Vormittag im Pferdestall verbringen und dort die Arbeit im Stall und mit den Tieren kennenlernen. Sie konnten sich im Weinbergbad kreativ austo-



ben und die Kantinenmauer neu gestalten. Beim Ferienspiel „Komm zum Sport“ gab es jede Menge Spaß und Spiel rund um das Thema Fußball. Im GARTL erlebten die Kinder Natur hautnah und machten tierische Hühnerbekanntschaften. Die handgeschöpfte Schokolade und selbstgestaltete Verpackung der Schokoladenfabrik beim 20er Schulz war ein weiteres Highlight des diesjährigen Ferienspiels. Das Angebot der Jugendblasmusik Göttlesbrunn-Arbesthal und der Arbesthaler Hügellandkapelle fand regen Anklang, ebenso der von der Dorferneuerung und der



Pfarre Göttlesbrunn veranstaltete Generationen-Spielenachmittag. Beim Bienenworkshop durften



die Kinder einen Unterschlupf für Wildbienen bauen und jede Menge Honig naschen. Nach der Alpaka-Wanderung durch die Götzendorfer Au gab es für die Kids und ihre Tiere eine gemeinsame, erfrischend nasse Abkühlung. Kulinari-

scher Höhepunkt der informativen LANDGARTEN-Erlebnistour war die Bio-Snack Genuss Verkostung. Bei der Tennis-Olympiade, beim Judo oder beim geführten Pferdespaziergang mit Isabel konnten die Kinder erneut ihre Sportlichkeit unter Beweis stellen.

Nach diesem einmaligen, interimistischen Gastspiel des Elternvereins als Organisator des Ferienspiels 2022, übernimmt ab dem nächsten Jahr wieder wie gewohnt der zuständige Jugendgemeinderat - Severin Schön - die Organisation desselben.

Es freut mich, dass das Ferienspiel-Angebot 2022 so regen Anklang fand und an den Erfolg der letzten Jahre anknüpfen konnte. Ich bedanke mich bei allen engagierten VeranstalterInnen, mitwirkenden Eltern und allen aktiv teilnehmenden Kindern, die allesamt das heurige Ferienspiel überhaupt erst möglich gemacht haben.

Birgit Lager

Feuerwehr Arbesthal



Kinder- und Jugendarbeit

Am Freitag, dem 24. Juni 2022, besuchte uns der Kindergarten Arbesthal am Festplatz. Gemeinsam mit den Kindern wurden die Autos erkundet und grundlegende Fragen über Feuer, Löschen, Blaulicht u.ä. kindergerecht geklärt. Ziel war es auch, den Kindern die Angst vor Feuerwehrmännern und -frauen mit Atemschutzgeräten zu nehmen und das richtige Verhalten im Brandfall zu vermitteln.

Ziel war es auch, den Kindern die Angst vor Feuerwehrmännern und -frauen mit Atemschutzgeräten zu nehmen und das richtige Verhalten im Brandfall zu vermitteln.

teln. Zum Abschluss konnten alle Kinder ihre Treffsicherheit beim Dosenschießen mit dem Strahlrohr unter Beweis stellen. Für zu Hause gab es noch ein Feuerwehr-Malbuch.

Auch in Zukunft soll der Fokus vermehrt auf Jugendarbeit und Ausbildung gelegt werden um den Nachwuchs für verschiedenste Gefahrenlagen zu rüsten. Wir bedanken uns bei LM Werner Niederhuber, OBI Josef Grün, HFM Clemens Schildberger, SB Thomas Krackhofer und Carina Niederhuber für die Planung und Durchführung dieser wichtigen Lehr- und Informationsveranstaltung.

Auch heuer waren wir wieder mit einer Gruppe beim „Firefighter in Action -Day“ am 2. September 2022 in Göttlesbrunn vertreten. Weitere Infos zu dieser Veranstaltung, aktuelle Einsatzberichte sowie Wissenswertes finden Sie auf unserer Facebookseite „FF-Arbesthal“.

Gut Wehr!

SB Thomas Krackhofer



Feuerwehr Göttlesbrunn



Einsätze

Über die letzten Monate hinweg musste die Feuerwehr Göttlesbrunn mehrmals zu Einsätzen ausrücken.

Am 18. März wurden die Feuerwehren Göttlesbrunn und Arbesthal zu einem Verkehrsunfall auf der L166 alarmiert. Zwischen Arbesthal und Maria Ellend war ein LKW von der Straße abgekommen und umgekippt in einem Feld zu liegen gekommen. Der Fahrer hatte sich beim Eintreffen bereits aus eigener Kraft aus dem LKW be-



freien können, er wurde mit dem Notarzthubschrauber ins Krankenhaus gebracht. Die Bergung des LKW durch eine Kranfirma wurde veranlasst und von der Feuerwehr Arbesthal unterstützt.

Einen weiteren technischen Einsatz hatten wir am 23. April, als ein PKW am Güterweg Richtung Höflein von der Straße abgekommen war. Mittels Seilwinde am Rüstlöschfahrzeug wurde der PKW



aus der Böschung gezogen und anschließend per Abschleppstange zur nächstmöglichen sicheren Abstellmöglichkeit gebracht.

Am 24. Mai bemerkte eine Mitbürgerin eine

Schlange, die in einer Tür eingeklemmt war. Die Feuerwehr Göttlesbrunn befreite die Schlange aus ihrer misslichen Lage und setzte sie wieder aus.

Nachdem am 7. Juni ein heftiges Unwetter über unser Gemeindegebiet gezogen war, kam es zu

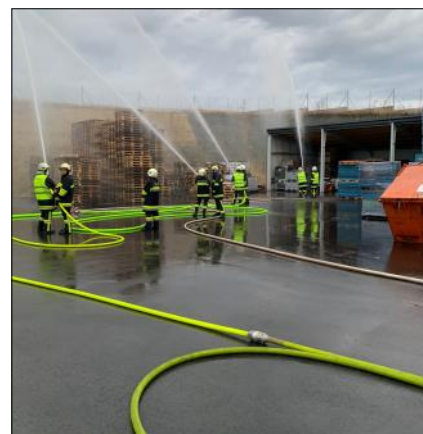


lokalen Überflutungen und überschwemmten Straßen. Durch überlastete Abwasserkanäle liefen außerdem mehrere Keller voll! Im Bereich der Autobahnraststation an der A4 blieb ein Kleinbus im Schlamm stecken. Die Feuerwehr teilte die Mannschaft auf mehrere Gruppen auf, um die Vielzahl an Aufgaben gleichzeitig abarbeiten zu können. Die Auspumparbeiten dauerten bis spät in die Nacht, die letzte Gruppe konnte erst gegen Mitternacht wieder einrücken. Am 14. Juni wurden wir gemeinsam mit der Feuerwehr Arbesthal zu einem Traktorbrand alarmiert. Die Kameraden aus Arbesthal hatten die Situation glücklicherweise schnell unter Kontrolle, sodass wir noch unterwegs umkehren und wieder einrücken konnten.

Übungen

Im Zuge der monatlich stattfindenden Übungen wurden verschiedene Szenarien, wie die Löschwasserförderung über längere Strecken, Wohnhausbrände und Atemschutzeinsätze, geübt.

Im April fand die Unterabschnittsübung gemeinsam



mit den Feuerwehren Arbesthal und Höflein statt. Geübt wurde dieses Jahr auf dem kürzlich erweiterten Werksgelände der Firma Müller Glas. Weiters nahm die Wettkampfgruppe den Übungsbetrieb wieder auf, um an einigen der nun wieder stattfindenden Feuerwehrleistungsbewerben im Bezirk teilzunehmen.

Veranstaltungen

Die heurige Sonnwendfeier am Altenberg war ein großer Erfolg! Dafür möchten wir uns herz-

lich bei der Bevölkerung bedanken, die stets hilfsbereit ist und uns nicht nur bei Festen und Veranstaltungen kräftig unterstützt!

Abschließend möchten wir an alle appellieren, die auch gerne Feuerwehrmann oder Feuerwehrfrau werden möchten, sich jederzeit beim Kommandanten Alexander Faust oder einem Mitglied des erweiterten Kommandos zu melden!

SB Patrick Pelzmann

Pfarre Göttlesbrunn



Liebe Schwestern und Brüder der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal, ich freue mich, Ihnen wieder aktuelle Informationen aus unserer Pfarre geben zu dürfen:

Nachtwallfahrt der Männer

Die Nachtwallfahrt der Männer des Dekanates Bruck an der Leitha in Göttlesbrunn am 3. Juni stand heuer unter dem Motto „Komm Heiliger Geist“ – passend zum darauf folgenden Pfingstfest. Leiter dieser Wallfahrt war GR P. Herbert Baumann SDS (Salvatorianer) aus Margarethen am Moos. Um ca. 19.00 Uhr haben sich 57 Männer im Pfarrgarten zusammengetroffen. Nach einer kurzen Begrüßung und einem Getränkeempfang ging es dann durch und rund um Göttlesbrunn. Erste Station war am Dorfplatz bei der Mariensäule. Dann ging es weiter zum alten Kastanienbaum, anschließend an das Ortsende von Göttlesbrunn (Weinbergstraße) wo ein Kreuz

steht. Von dort wanderte man weiter zum Edelmannkreuz. Fünfte Station war vor der Volksschule und abschließend wurde eine Messe in unserer Pfarrkirche mit Gesängen und Gebeten gefeiert.

Auf dieser Männernachtwallfahrt legten wir unsere Aufmerksamkeit auf die dritte Person Gottes: *„Wenn aber jener kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in der ganzen Wahrheit leiten.“* (Joh. 16.) *„Wenn ihr mich liebt, werdet ihr meine Gebote halten. Und ich werde den Vater bitten und er wird euch einen anderen Beistand geben, der für immer bei euch bleiben wird.“* (Joh. 14.)

Die wunderbaren Impulse machten uns bewusst, dass das Pfingstfest in unserem kirchlichen Festkreis wohl das schwierigste ist, obwohl es als Geburtstagsfest der Kirche betrachtet werden sollte. Weihnachten wird als Familienfest romantisiert, Ostern als Hauptfest der Kirche als wehmütig wahrgenommen, aber über den Heiligen



Geist zu reden, ist wohl die größte Herausforderung. Doch dort, wo der Heilige Geist wirkt, wirken kann, da ist Freiheit, Begeisterung, Hoffnung, Zuversicht, da ist Gelassenheit und Liebe. Aber wie oft erleben wir Gejammer und Stress, wenn wir pflichtbewusst die frohe Botschaft unseres Glaubens verkündigen. Es liegt an uns, was wir davon nach außen vermitteln.

Nach dieser geistigen Wanderung gab es eine leibliche Stärkung im Pfarrsaal mit fröhlichem Ausklang.

Firmung

Am 19. Juni wurde wieder in großem Rahmen bei uns in Göttlesbrunn die Firmung mit 20 Firmkandidatinnen und -kandidaten gefeiert. Firmspender war unser Bischofsvikar Pater Petrus Hübner OCist. Die Firmlinge haben sich auf die sieben Gaben des Heiligen Geistes vorbereitet. Dies sind:

Gabe der Weisheit: erkennen, was richtig ist und es zur rechten Zeit auch tun.

Gabe der Einsicht: Einsehen haben, den anderen verstehen, Zusammenhänge verstehen lernen.

Gabe des Rates: Entscheidungen überlegt treffen, andere beraten und Rat annehmen.

Gabe der Frömmigkeit: Nach dem Willen Gottes in meinem Leben fragen, zum Lobpreis

Gottes leben.

Gabe der Stärke: tun, was ich für richtig erkannt habe, für Gerechtigkeit eintreten.

Gabe der Erkenntnis: erkennen, welche Kräfte am Werk sind, Weisheit erwerben.

Gabe der Gottesfurcht: Ehrfurcht haben vor Gott, den Menschen und der Schöpfung, mit Gott im Alltag leben.

Die Vorbereitung auf die Firmung wurde außerhalb des üblichen Rahmens in zwei großen Modulen durchgeführt. Das erste Modul war am 5. März 2022 ein ökumenisches Modul. Zuerst in



der Brucker Pfarrkirche und anschließend auch in der evangelischen Kirche Bruck an der Leitha. Es nahmen die Firmlinge aus dem Seelsorge- raum Carnuntum (dies sind die Pfarren Bruck/ Leitha, Göttlesbrunn, Höf- lein, Hollern, Pachfurth, Rohrau und Wilfleinsdorf) daran teil. Ebenso daran teil- genommen haben die Kon- firmanden der evangelischen Pfarre Bruck an der Leitha. Das zweite Modul stand ganz im Zeichen des Versöh- nungsfest. Die Firmkandida- ten gingen zu Fuß von Gött- lesbrunn nach Maria Ellend. Es gab drei Stationen auf dem Weg, die für Besinnung



und Vorbereitung auf die Heilige Beichte sorgten. Die Stationen waren vor der Göttlesbrunner Kirche, dann bei der Hubertuskapelle und beim Marterl der Familie Pecina. Anschließend war die Beichte und die Andacht bei der Grotte in Maria Ellend.

Dem Firmteam – Frau Martina Bruckner, Frau Margarete Miskovics, Herrn Manuel Kellner und Herrn Andreas Schuh – möchte ich recht herzlich für die gute Vorbereitung der Firmkandidatinnen und –kandidaten danken.

Segnung der Oldtimertraktoren

Vor einigen Jahren entwickelte sich eine Gemeinschaft von Besitzern alter Traktoren aus der sich jetzt bereits ein Club gebildet hat. Von Jahr zu Jahr ist diese Gemeinschaft Gleichgesinnter immer größer geworden. Der Wunsch einer gemeinsamen Andacht und Segnung wurde immer lauter. Heuer, am 9. Juli 2022, kamen 20 Traktorenbesitzer zu dieser Oldtimersegnung nach Maria Ellend. Auch viele interessierte Gäste sind zur Grotte gekommen, um sich die Raritäten anzusehen. Wie vielleicht schon einige von euch wissen, habe ich den ersten Traktor meines Vaters nach Göttlesbrunn gebracht. Es ist ein tschechischer Traktor der Marke Zetor, die heute noch in Produktion ist. Der Beginn der Produktion war bereits 1946 in Brunn. Der Traktor meines Vater ist Baujahr 1958.

In den letzten Jahren haben wir auch schon eini-



ge Ausflüge mit den Traktoren unternommen. Dabei sind neue Freundschaften entstanden. Freunde und Freundschaft sind ein wichtiger Teil unseres Lebens. Freundschaft ist nicht nur die gegenseitige Ermutigung, sondern auch die gegenseitige Korrektur. Es braucht die Freunde, die mir den Mut geben, die Nähe schenken, damit ich mich in den Dienst der Mitmenschen stellen kann. Es braucht auch die Freunde, damit ich selbst ein bisschen besser Mensch sein kann. Abschließend möchte ich euch allen Gesundheit wünschen und Gottes Segen.

Pater Paul Gnat MSF

Dorferneuerung Göttlesbrunn



Ehrung von Christine und Franz Netzl

Beim Netzl-Sommerfest, die 60er Kombifeier von Franz und Christine, wurden das Goldene bzw. Silberne Ehrenzeichen der Gemeinde Göttlesbrunn-

Arbesthal, überreicht durch Herrn Bgm. Ing. Franz Glock und Herrn GR Johann Taferner, verliehen. Diese Anerkennung war für Christine und Franz sehr ehrenvoll und berührend, da sie diese Auszeichnung stellvertretend für viele Freunde und Kollegen entgegennahmen

Franz: „Diese Anerkennung ist stellvertretend für alle Winzerinnen und Winzer, die in den 40 Jahren meiner Obmannstätigkeit mit sehr viel

Mühe und Engagement und mit sehr viel Zusam-



menhalt und Kollegialität Göttlesbrunn und unsere Weine zu 'Weltruf' verholfen haben. Wir hatten in dieser Zeit viele interne Verkostungen und viele gemeinsame Präsentationen und haben uns Schritt für Schritt und mit Weitblick ei-



nen Namen geschaffen. Göttlesbrunn wird immer mit Wein von hoher Qualität verbunden sein! Danke für diese jahrzehntelange Geduld und Arbeit, es hat sich gelohnt!"

Christine: „Ich habe das Silberne Ehrenzeichen für alle Göttlesbrunnerinnen und Göttlesbrunner, die sich schon sehr lange um das Ortsbild und das Zusammenleben in Göttlesbrunn bemühen, entgegengenommen. Besonderer Dank gebührt der Rabattlrunde, Hubert Kuta, Trixi Pimpel, Ilona Taferner, Ernie Friedrich, Sissi und Hans Michl, Maria und Walter Ursprung und Werner Gutschik und allen Göttlesbrunnerinnen und Göttlesbrunnern, die mit viel Eifer und Einsatz öffentliche Grünflächen hegen und pflegen. Ein gepflegter Ort und einsehbare Flächen wie unsere Innenhöfe, sind wie eine Visitenkarte – wir stellen uns vor und präsentieren unser Miteinander, das die Gemeinschaft stärkt, nach außen trägt und das Erscheinungsbild unseres Ortes prägt.

Ausflug nach Schiltern zu den Kittenberger Erlebnisparkgärten

Das Rabatte-Team besuchte am 27. Juli 2022 die Kittenberger Erlebnisparkgärten. Zwischen Weinbergen, harmonisch eingefügt ins Hügelland in



Schiltern bei Langenlois, befindet sich eines der schönsten Ziele für Gartenliebhaber in Österreich. Aktuell vereinen die Kittenberger Erlebnisparkgärten 50 gleichermaßen fantasievoll wie liebevoll gestaltete Themengärten, ein Gartenrestaurant und ein Gartencenter.

In einer einstündigen Führung wurden uns die verschiedenen Themengärten nähergebracht. Während man sitzt oder spaziert und sich von all dem Zauber betören lässt, kann es gut sein, dass der Funke der Gartenlust überspringt.

Der Ausklang unseres Ausfluges erfolgte im Weingut Nigl am Fuße des Kirchenberges in Senftenberg. In einem sehr persönlich geführten Gespräch mit Martin Nigl konnten wir viel über das Weingut und die gekelterten Weine erfahren.

Aktion „Blühendes NÖ“

Im Zuge des Wettbewerbes „Blühendes NÖ“ konnten wir in unserer Kategorie bis 1000 Einwohner den 1. Platz im Industrieviertel erreichen. Damit nahmen wir am NÖ Landeswettbewerb



werb teil!

Die Begehung und Bewertung durch die Jury fand am Freitag den 19. August 2022 statt! Wir werden in der nächsten Gemeindezeitung berichten.

Ferienspiel Dorferneuerung / Pfarre

Spielenachmittag der Generationen: Die Dorferneuerung und die Pfarre Göttlesbrunn veranstalteten im Zuge des Ferienspiels 2022 am Freitag, dem 29. Juli 2022, im Pfarrgarten diesen kunterbunten Spielenachmittag der Generationen. Spiele für und mit Jung und Alt! Spielen verbindet, macht Spaß, ist Lernen und ist Bildung! Nicht nur die Kinder, auch die Erwachsenen hatten Freude und genossen den Nachmittag mit Brett-, Karten und Sportspielen zusammen mit den Kindern jeder Altersgruppe. Zur Stärkung gab es Eis, Muffins und Würstel und da die Kinder bei vielen Spielen die Sieger waren, mussten



sich die älteren Semester eingestehen, bis zum nächsten Spielenachmittag noch etwas an Geschicklichkeit und Konzentration zu üben! Es war ein spannender und entspannter Nachmittag!

Hubert Kuta

Hügellandkapelle Arbesthal

Marschmusikbewertung

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger, in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung dürfen wir über unser diesjähriges musikalisches Highlight berichten. Am 11. Juni 2022 fand in Gramatneusiedl die heurige Marschmusikwertung der Bezirksarbeitsgemeinschaft Bruck/Leitha statt. Gemeinsam mit 17 anderen Kapellen stellten wir uns den prüfenden Augen der

drei Wertungsrichter*innen. Angetreten sind wir auch heuer wieder als Spielgemeinschaft gemeinsam mit der Blasmusik Haslau/Maria Ellend und erstmals uns voran ging Thomas Krackhofer als Stabführer.

Wir freuen uns sehr über 75,5 Punkte in der angetretenen Wertungsstufe C und damit über den Gruppensieg!

Besonders gratulieren möchten wir hier vor allem unseren Musiker*innen und Marketerinnen, die zum ersten Mal bei einer Marschmusikwertung angetreten sind. Liebe Clarissa, Magdalena, Letizia, lieber Moritz und Christian wir sind wahnsinnig stolz auf euch, ihr habt das wunderbar gemeistert! Aber unsere größte Gratulation geht an unseren erstmalig angetretenen Stabführer Thomas Krackhofer.





Wir sagen Danke für deine akribische Probenarbeit und die ausgezeichnete Stabführung bei der

holsamen Spätsommer.

Tanja Schwarz

Wertung selbst und freuen uns auf alle kommenden Wertungen mit dir! Wir sind schon gespannt auf nächstes Jahr, wenn die Marschmusikwertung am 17. Juni 2023 in Schwadorf stattfindet und wir wieder „Im Schritt marsch“ hören.

Zum Schluss dürfen wir Sie schon jetzt zu unserem Musikerfrüh-schoppen am 23. Oktober 2022 im VAZ Arbesthal einladen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen noch einen er-

Orwasthola RAzn



Tanz & Theater

Gerne möchten wir einen Rückblick über unseren ersten Auftritt bei der 4. Brucker Theatermeile vor dem Schloß Prugg geben. Das Thema „BLICKWINKEL“ wurde von allen Mitwirkenden sehr originell angelegt:

Die „Brucker Bühne“ zeigte Szenen aus der Komödie „Pension Schöllner“ aus Sicht des Publikums bzw. aus Sicht der Regisseurin.

Das „Ensemble 83“ war mit einer „jugendfreien Version“ des Reigens von Arthur Schnitzler ver-



treten.

Die Klasse 1B der Volksschule Fischamender Straße ließ das Publikum mit Ihren Blicken durch ein Fernrohr blicken.

Die „Improtagonisten“ begeisterten mit „Wir werden sehen“ direkt und ohne Sicherheitsnetz. Und schließlich zeigten wir „Orwasthola RAzn“ Szenen aus den Alltagsgeschichten von Elisabeth T. Spira und gaben Einblicke in die Ansichten der Agierenden.

„Wir“, das waren Julia Grabner, Daniela Jakl, Viktoria Pfolz, Herbert Perus, Hubert Pfolz und Norbert Piller, Christiona Glatzer, Silva Piller.

Es hat uns sehr viel Freude gemacht, die Vielfalt an Interpretationen zum Thema Blickwinkel zu erarbeiten, und wir waren natürlich beeindruckt von den Darbietungen der anderen Gruppen – und vom Publikum, das uns sehr viel Applaus auf unserer kleinen Bühne im Hof des Pferdestalles spendete. Vielleicht sehen wir uns ja beim nächsten Mal dort!

Im September starteten wir mit Volkstanzproben für das Erntedankfest in Höflein am 18. Sept. 2022, wo wir gemeinsam mit den Tänzern aus Höflein den feierlichen Akt verschönern durften. Wir freuen uns, auch viele aus unserer Gemeinde dort getroffen zu haben!

Silvia Piller

Kameradschaftsbund



Es gibt immer was zu feiern

Die Monate Mai bis August waren heuer erfreulicherweise geprägt durch Geburtstage, Goldene Hochzeit und Treffen mit Kameraden anderer Ortsverbände bei diversen Veranstaltungen.

Am 20. Mai 2022 überbrachte eine Abordnung des Ortsverbandes gemeinsam mit der Gemeindevertretung die besten Grüße und Glückwünsche zur Goldenen Hochzeit dem Jubelpaar Wilhelm und Anna Waltner. Gleichfalls im Mai überbrachten der Obmann und ein Kamerad Glückwünsche und ein Präsent an die Kameradin Ilse Berwein, die im April ihren 80. Geburtstag feierte – wir gratulieren recht herzlich. Abordnungen des Ortsverbandes waren gerne gesehene Gäste bei der 130-Jahr-



sche zur Goldenen Hochzeit dem Jubelpaar Wilhelm und Anna Waltner. Gleichfalls im Mai überbrachten der Obmann und ein Kamerad Glückwünsche und ein Präsent an die Kameradin Ilse Berwein, die im April ihren 80. Geburtstag feierte – wir gratulieren recht herzlich.



Abordnungen des Ortsverbandes waren gerne gesehene Gäste bei der 130-Jahr-

Feier des Ortsverbandes Guntramsdorf, beim Ortsverband Hornstein zur 750-Jahr-Feier der Gemeinde Hornstein, bei der ÖKB-Feier in St. Margarethen im Burgenland, sowie als Höhepunkt bei der Gedenkmesse und dem Vierteltreffen des ÖKB am 10. Juli am Hutwisch, Hochneukirchen.

Herbert Wachtler



Winzer Göttlesbrunn

dieWINZER GÖTTLESBRUNN

Grapes, Sax & Blunzn - Das große Jubiläumsfest am Altenberg

Am Samstag, den 4. Juni war es endlich so weit: Die Rubin Carnuntum Weingüter feierten ihr 30-jähriges Jubiläum in Göttlesbrunn. Und Grapes, Sax und Blunzn bot dafür den perfekten Rahmen und alles was das Herz begehrt.

Bei traumhaftem Sommerwetter konnten die Gäste die Sonnenstrahlen mit wunderbarem Ausblick auf Göttlesbrunn genießen und anschließend mit einem guten Glas Wein in den Sonnenuntergang tanzen. Dabei wurden die besten Weine der Rubin Carnuntum Weingüter verkostet. Carnuntums Top-Heurigenbetriebe waren natürlich mit dabei. Hausgemachte Fleischwaren, hochwertige Käseplatten, Aufstriche und Desserts ließen bei den knapp 500 Gästen keine Wünsche offen.

Für kräftigen Sound und unverkennbaren Charme sorgten Saxophonist Saintro P. und DJ Chaz Washington. Ein weiteres Highlight des Abends stellte die Großflaschen Tombola mit anschließender Verlosung dar.

Ausblick

Wir Winzer und Winzerinnen stehen in den Startlöchern und bereiten uns sowohl im Keller als auch im Weingarten auf die Weinlese 2022 vor. Die für uns arbeitsintensivste Zeit voller Herausforderungen, aber auch Freude steht kurz bevor. Überzählige Blätter, Triebe und Trauben werden in den nächsten Wochen entfernt. Traktoren, Leseboxen und Weinpressen vorbereitet und spätestens in der ersten Septemberwoche wird es so weit sein und die ersten Trauben werden vom Weinstock geschnitten und in die Weinkeller gebracht.

Wir freuen uns darauf, euch spätestens am 19. November beim Leopoldigang die ersten Kostproben des neuen Jahrgangs verkosten zu lassen.

Karoline Taferner



Die Winzer Göttlesbrunn freuen sich auf eine erfolgreiche Weinernte 2022



Tombola Hauptgewinner Marius und Sandra Gyparis mit Winzern, Winzerinnen und fleißigen Helfern.



Saxophonist Saintro P. mit DJ Chaz Washington

Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal



SCGA - Nachwuchs

Die Jugendleitung des SC Göttlesbrunn-



Gruppenbild vom Sporttag mit der Volksschule

Arbesthal konnte für die Saison 2022/23 wieder zahlreiche Nachwuchsmannschaften für den Meisterschaftsbetrieb anmelden bzw. die Zusammenarbeit mit diversen Nachbarvereinen in den jeweiligen Spielgemeinschaften verlängern. Unser Verein nimmt ab Anfang September mit einer **U7, U8, U10, U11 und einer U11 Mädchenmannschaft** am Spielbetrieb des Niederösterreichischen Fußballverbandes teil. Der rege Zulauf an Kindern in den letzten Jahren macht diese Vielzahl an Nachwuchsmannschaften möglich, was für den Verein natürlich sehr erfreulich ist. Das intensive Engagement beim Aufbau der

sich bezahlt. Der Nachwuchs ist und bleibt das Fundament einer erfolgreichen Vereinsarbeit.

Besonders erfreulich ist es, dass in der Altersklasse U11 der SCGA erstmals ein reines Mädchen team aufbieten kann. Dies ist der Kooperation mit dem SC Haslau zu verdanken wodurch nach der in Haslau aktiven U14 das zweite Mädchen team im Rahmen dieser Kooperation entstand. Weitere Spielgemeinschaften laufen mit Höflein in der U15 und mit Stixneusiedl in der U14 sowie U16.

Für am Fußballsport interessierte Kinder besteht jederzeit die Möglichkeit, zu einem Training zu



Trainer und Betreuer des SCGA beim Sporttag mit der Volksschule

neuen Nachwuchsmannschaften von Obmann Christian Zeller, Jugendleiter Stefan Paller, seinem Stellvertreter und Nachwuchstrainer Johannes Krakhofer sowie den weiteren Nachwuchs betreuern Almir Mujanovic, Clemens Bohnenstingl, Moritz Gundel und dem bei der Verbandsadministration unterstützenden Ernst Glatzer macht



SCGA – Nachwuchs in Action

kommen und einmal in die jeweilige Nachwuchsmannschaft reinzuschmecken. Alle Kinder und Jugendlichen sind jederzeit herzlich willkommen. Nach dem Motto „Sport und Bewegung sind gesund“ freut sich der Verein über alle, die diesem Motto beim SCGA nachkommen wollen.

Im Rahmen der für Österreich erfolgreichen Fraueneuropameisterschaft in England wollen ÖFB und NÖFV die aufgekommene Euphorie für

eine positive Entwicklung im Frauenfußball ausnützen und appellieren an die Vereine, den Mäd-



In den Pausen gibt es wertvolle Tipps von Trainer Johannes Krakhofer

chenfußball zu forcieren und so eine breitere Basis für den österreichischen Frauenfußball zu legen. Beim SCGA gibt es mit dem seit Jahren in der Gebietsliga aktiven Damenteam und der Kooperation mit dem SC Haslau im Mädchenfußball mit einer U11 und U14 eine funktionierende Arbeit im Bereich Damen- bzw. Mädchenfußball.



Beim SCGA-Supercup wurden auch die Jüngsten geehrt.

Um den Kindern unserer Gemeinde einen Einblick in den Fußballsport zu geben, nimmt der SCGA schon seit Jahren am Ferienspiel der Gemeinde teil und veranstaltete auch heuer wieder im Rahmen des Sportfestes die Aktion

„Komm zum Sport“. Zusätzlich werden auch in Zusammenarbeit mit der Volksschule Schnuppertrainings durchgeführt. Am 22. Juni, kurz vor Ende des vergangenen Schuljahres, waren die vier Klassen der VS Göttlesbrunn mit 72 Kindern und ihren Lehrerinnen auf der Sportanlage zu Gast und verbrachten bei herrlichem Sommerwetter einen sportlich vergnügten Vormittag. Seitens des SCGA sorgten die Nachwuchstrainer, Spieler und Funktionäre für die Betreuung der

teilnehmenden Kinder. Erfreulicherweise gibt es bei diversen Aktionen im Nachwuchsbereich auch seitens der ASVÖ Unterstützung. Beim



Die Kinder bewiesen am Sporttag ihre Geschicklichkeit.

Schnuppertraining war die ASVÖ mit zwei Trainern vertreten, diese brachten diverse Utensilien mit und absolvierten mit den Kindern einige Stationen für Bewegung und Geschicklichkeit.

Kampf- und Reservemannschaft

Im Erwachsenenbereich begann Mitte August die Jagd nach Punkten. Es ging mit einem Heimspiel gleich gegen den großen Titelfavoriten Himberg



Für unser Damenteam gab es eine Garnitur neuer Dressen, mit denen sie die neue Saison in Angriff nehmen.

los. In der Kampfmannschaft gelang den Gästen nach ausgeglichenen ersten 35 Minuten durch den ehemaligen Bundesligaspieler Philipp Prosenik (WAC, Rapid) der Führungstreffer. Letztendlich setzte es eine 1:4 Niederlage. Die Reservemannschaft startete mit einem 2:1-Sieg in die Saison. Als Ziel für die Saison 2022/23 wird eine Platzierung in der oberen Tabellenhälfte angestrebt, optimalerweise in den Top 5. Dieses Unterfangen wird kein leichtes sein, die Konkurrenz ist stark und es wird einen harten Konkurrenzkampf um die Topplätze geben. Wie für alle Ver-



Trainer Elvir Ibrahimovic darf Rückkehrer Thomas Mraz und Denis Pecho in seiner Mannschaft begrüßen.

eine ist es oberstes Ziel, nichts mit dem Abstiegskampf zu tun zu haben. Mit dem verfügbaren Kader ist man gute Dinge dies erreichen zu können. Über den weiteren Verlauf der Meisterschaft wird laufend unter www.scga.at berichtet.

Unser Damenteam startete Ende August in die aus 12 Vereinen bestehende Meisterschaft. Die Auswärtspartien bringen wieder Fahrten bis ins Wechselgebiet und zu zwei burgenländischen Vereinen. Für das von Christine Böcskei betreute Team steht die Entwicklung der jungen Spielerinnen an erster Stelle und es wird gegenüber



Die Finalisten des heurigen Supercups posierten für ein gemeinsames Foto.

der vorigen Saison eine Rangverbesserung bzw. der Sprung in die Top 8 angestrebt.

Erweiterung der Sportanlage

Die Erweiterung der Sportanlage in Göttlesbrunn um einen wettspieltauglichen Trainingsplatz nimmt konkrete Formen an. Im Juli wurden die

Demontage der Umzäunung, die Rodung der Obstbäume sowie die Planierarbeiten vorgenommen. Bis Herbst 2023 soll der Trainingsplatz fer-



Beim Sportfest war auch eine Auswahl unserer Senioren im Einsatz.

tiggestellt sein. Viele Arbeiten werden in Eigenregie erledigt, doch für diverse Tätigkeiten ist die fachmännische Ausführung durch entsprechende Firmen erforderlich. Um dies neben dem laufenden Betrieb finanzieren zu können, wurde vom Vorstand des Sportvereins eine **Bausteinaktion** ins Leben gerufen. Im Rahmen dieser Aktion kann ein Bronze-Baustein um 25 Euro, ein Silber-Baustein um 100 Euro oder ein Gold-



Die Arbesthaler Hügellandkapelle unter der Leitung von Gerhard Wallner sorgte beim Sportfest für musikalische Unterhaltung.

Baustein im Wert von 500 Euro beim SCGA-Vorstand erworben werden und so der Sportverein beim Vollzug dieses Projektes unterstützt werden. Allen Unterstützern gebührt ein großes „Dankeschön“!



Michael Jandl, Gerald Ursprung und Stefan Paller wurden für ihre langjährigen Tätigkeiten im Sportverein durch Obmann Christian Zeller, Vizebürgermeister Franz Schwarz und Bürgermeister Ing. Franz Glock geehrt.

Liebe Fans des SC Göttlesbrunn-Arbesthal! Der Vorstand, die Trainer, Spielerinnen und Spieler freuen sich über Ihren Besuch bei den Spielen unserer Teams. Die Spieltermine unserer Nachwuchsmannschaften waren bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe der Gemeindezeitung noch nicht festgelegt. Termine und Ergebnisse der in der ersten Septemberwoche gestarteten Nachwuchsmeisterschaften können unter www.scga.at oder www.noefv.at eingesehen werden.

Gerald Ursprung

Spieltermine Reserve- und Kampfmannschaft Herbst 2022:

16.09.2022	17.30 / 19.30	ASK Schwadorf - SCGA
23.09.2022	17.30 / 19.30	SCGA – SC Sommerein
02.10.2022	13.30 / 15.30	FSV Velm - SCGA
09.10.2022	----	spielfrei!!!
14.10.2022	17.30 / 19.30	SCGA - ASK Kleinneusiedl
22.10.2022	--- / 15.00	ASK Bruck II – SCGA
28.10.2022	17.30 / 19.30	SCGA - SF Berg
05.11.2022	12.00 / 14.00	SC Perchtoldsdorf – SCGA
12.11.2022	15.00 / 17.00	SCGA - ASC Götzendorf

Spieltermine Damen Herbst 2022:

16.09.2022	19.30	Damen SCGA - SC Felixdorf
24.09.2022	16.30	USC Wampersdorf - Damen SCGA
29.09.2022	19.15	Adm. Wr. Neustadt - Damen SCGA
07.10.2022	16.00	Damen SCGA - SC Brunn
15.10.2022	19.30	St. Maragarethen - Damen SCGA
21.10.2022	17.00	Damen SCGA - SC Zöbern
30.10.2022	19.30	SC Moosbrunn - Damen SCGA
04.11.2022	15.00	Damen SCGA - GST Frauenkirchen

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber u. Verleger: Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal, Bürgermeister Ing. Franz Glock.

Redaktion: Ing. Hans Rupp, hans.rupp@kabelplus.at

Organisation: Hubert Kuta, hubert.kuta@aon.at. F.d.I.v.: Nachrichten aus der Gemeinde: Bgm. Ing. Franz Glock, redaktioneller Teil: Ing. Hans Rupp. Gestaltung: Bgm. Ing. Franz Glock. Druck: Ecker KG, Stixneusiedl

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2022: 04.11.2022

Parteienverkehr:

In Göttlesbrunn: Mo. 8:00 bis 12:00 u. 14:00 bis 19:00 Uhr, Di. Do. u. Fr. 08:00 bis 12:00 Uhr.

In Arbesthal: Di. 18:00 bis 19:00 Uhr.

Tel: 02162/8276, **E-Mail:** gemeinde@goettlesbrunn-arbesthal.gv.at, **Internet:** www.goettlesbrunn-arbesthal.gv.at

Fotos: ENU (S 2, 4), Volksschule (S 6, 7, 8, 9), Eli und Jolanka Janko, 20er Schulz/Anna Palige, Birgit Lager (S 9, 10), Thomas Krackhofer (S 10), Patrick Pelzmann (S 11), Walter Ursprung, Martina Bruckner, Susanne Helmreich (S 12, 13, 14), Hubert Kuta (S 14, 15, 16), Tanja Schwarz (S 16, 17), Silvia Piller (S 17), Herbert Wachtler (S 18), Karoline Taferner (S 19), Gerald Ursprung (S 20, 21, 22, 23), Walter Pelzmann (S 24), Hans Hirmann (S 25).

Alle anderen: Verfasser der Beiträge

RARA AVIS Raumausstatterin e.U.

Walter Pelzmann

Handwerk in Göttles

Stoff im Raum

Unsere Gemeinde hat seit 1. Juli einen neuen Handwerksbetrieb. Frau Urszula Pelzmann hat nach erfolgreich abgelegter Meisterprüfung im Gewerbe Tapezierer und Dekorateur das Einzelunternehmen „**RARA AVIS Raumausstatterin e.U.**“ gegründet.

Ihre kleine Werkstatt befindet sich im Keller ihres Eigenheims und ist am Buchenweg 23 angesiedelt. Dort arbeitet sie bereits die ersten Kundenaufträge ab.

Vielleicht fragen Sie sich, wie der Firmenname entstanden ist. Urszula Pelzmann dazu: „Mit Bezug auf unsere Region Carnuntum ist der Name in Latein ausgedrückt. Rara Avis ist eine Metapher für etwas Rares, Persönliches, Individuelles. *Meine Werkstatt am Buchenweg werden schlicht und einfach nur UNIKATE verlassen.*“ Tatsächlich kann man nicht nur durch einen neuen Stoffbezug ein altes Sofa in neuem Glanz erscheinen lassen. Oft sind es Kleinigkeiten, die das Lieblingsstück so richtig aufpeppen. Urszula ist stets bestrebt, jedes Detail mit Kreativität und Sorgfalt zu betonen.



Leistungsumfang

- Aufarbeiten und Reparatur von Polstermöbeln
- Gepolsterte Kopfteile und Wandpaneele
- Sitzauflagen, dekorative Kissen, Hussen, Bettüberwürfe
- Entwerfen, anfertigen und Montage von individuellen Vorhängen, historischen Drapierungen, Querbehängen und Faltrillos

Ich würde mich freuen, bald von Ihnen zu hören und Sie bei Ihrem nächsten Projekt zu unterstützen:

Grazyna Urszula Pelzmann

Buchenweg 23

Tel.: 0699 130 93 527

office@rara-avis.at

www.rara-avis.at (online ab Ende Sep.)



Greißlerei Hiermann

Ein Traditionsbetrieb kehrt zurück

Noch im Oktober wird es so weit sein und man kann es gut und gerne als „Comeback des Jahres“ in unserer Gemeinde bezeichnen: Hans Hirmann eröffnet wieder seine Greißlerei!

„Ich habe im Sommer meinen Gewerbeschein wieder aktiviert, den ich schon vor Jahren aus gesundheitlichen Gründen zurückgelegt habe“, so Hans Hirmann. „Doch jetzt fühle ich mich fit und gesund und ich möchte der Bevölkerung wieder als Nahversorger zur Verfügung stehen.“ Hans Hirmann ist Greißler mit Leib und Seele und er will seine 40-jährige Erfahrung mit neuen Ansätzen verbinden. „Ich freue mich, wenn die Menschen aus unseren beiden Dörfern und aus der Umgebung mein Angebot annehmen! Jede und jeder ist bei mir herzlich willkommen!“

Hans Hirmann



GeschäftsNEUERöffnung

Ab Herbst finden Sie in unserer Greißlerei die Produkte Ihrer Wahl.

Einzigartig, regional und frisch versorgen wir mit einem neuen Team mit unserer kleinen, feinen, familiär geführten Greißlerei als Nahversorger die Umgebung. Freundlichkeit, frisches Gebäck und die Regionalität unserer Waren, sowie die „Göttlesbrunner Weine“ zeichnen uns aus.

Die Greißlerei Hirmann freut sich auf Sie!

Greißlerei - Hans Hirmann

Kirchenstr. 3 - 2464 Göttlesbrunn
T: 0664/55 93 919 - E-Mail: hans.hirmann@aon.at

16. WANDERTAG

Göttlesbrunn-Arbesthal

So, 9.10.2022



Zugestellt durch die
post.at-Gruppe

WEINGÄRTEN · FELDER · WIESEN · WÄLDER · AUSSICHT

LAUFEN  WANDERN  WALKEN

ca. 12 km im Arbesthaler Hügelland
Start: 8:00-10:30 Uhr

Start/Ziel: Feuerwehrhaus Göttlesbrunn
Startmöglichkeit auch in der Kellergasse, Arbesthal

Im Ziel gemütlicher Ausklang, für Ihr leibliches Wohl
ist – auch entlang der Strecke – gesorgt.

Tombola und Prämierung der beiden größten Gruppen
(ca. 13:00 Uhr - Anwesenheit und Starterkarte erforderlich)

Startgebühr: € 2,00 - Starterkarte beim Start erhältlich
Wandertag findet bei jedem Wetter statt

BEWEGEN · GENIESSEN · ESSEN · TRINKEN · SCHAUEN

Veranstalter: DORFERNEUERUNG Göttlesbrunn

unterstützt von

FF Göttlesbrunn, FF Arbesthal, Weinbauverein Göttlesbrunn, Weinbauverein Arbesthal,
Sportverein Göttlesbrunn-Arbesthal, Pfarre Göttlesbrunn, Tennisclub Göttlesbrunn

Verantwortlich für die Veranstaltung: Hubert Kuta, Am Weinberg 5, 2464 Göttlesbrunn

MUSIKER HÜJA SCHOPPEN

23. Oktober 2022

VAZ Arbesthal

ab 10.00



AKTION ENERGIEBERATUNG inklusive Thermografie

für Haushalte in Göttlesbrunn-Arbesthal

Donnerstag, 24.11.2022, 07:00, 08:00, 09:00 Uhr

Donnerstag, 19.01.2023, 07:00, 08:00, 09:00 Uhr

WO? Vor Ort bei Ihrem Gebäude.

ANMELDUNG: <https://energiepark.at/kontakt/>
(Kontaktformular „Energieberatung - Thermografie“)
ODER per QR-Code ->



Der Kälte auf der Spur!

Mit den ersten kühlen Tagen startet die Thermografie-Saison.

- Nützen Sie das aktuell **kostenfreie Angebot** für eine Gebäudeberatung inkl. Thermografie!
- Spüren Sie damit Wärme – Kältebrücken auf, um Ihre Energiekosten zu senken, das Raumklima zu verbessern und klare Ansatzpunkte für Sanierungen (z.B. Fenstertausch) zu finden.
- Eine Beratung vor Ort dauert rund 40 min.
- Für eine aussagekräftige Thermografie sind kühle Außentemperaturen ohne Sonneneinstrahlung notwendig – daher die Vormittagstermine, beginnend mit 07:00 Uhr.

Rückfragen unter

DI Irene Schrenk / i.schrenk@energiepark.at / 0699 121 68 100

Eine Veranstaltung der Gemeinde Göttlesbrunn-Arbesthal in Kooperation mit dem Energiepark Bruck/Leitha, Energieberatung Niederösterreich und im Rahmen der Betreuung der Klima- und Energieregion Energie³.

